

Zahl des Tages

8

Die Tennisspieler der TSG Calbe haben im zweiten

Spiel in der Bereichsliga Harz erneut einen souveränen Sieg eingefahren. Beim 6:0 gegen den 1. TC Magdeburg IV blieben Tim Hoppe und Thomas Faltin erneut im Einzel und Doppel ohne Satzverlust.

Acht gewonnenen Sätzen in vier Spielen stehen also null verlorene gegenüber. Eine perfekte Bilanz, mit der Calbe als Zweiter wie Tabellenführer Union Schönebeck mit 11:1 Matchpunkten und 23:2 Sätzen an der Tabellenspitze der Bereichsliga steht.

Meldungen

Sportgerichtsurteile durch den KfV

Fußball • Salzlandkreis (hla) Gleich vier ausgefallene Begegnungen vom 12. Mai wurden durch das Sportgericht des KfV Fußball Salzland gewertet. Das Kreisligaspiel zwischen Union Schönebeck III und Blau-Weiß Barby ging mit 3:0 Toren und drei Punkten an Union. Die Partie aus der 1. Kreisklasse, Staffel II, zwischen der SG Biere/Förderstedt II und dem TSV Grün-Weiß Kleinmühlhagen/Zens II wurde mit 3:0 Toren und drei Punkten für die Spielgemeinschaft gewertet. Zudem wurden in der 2. Kreisklasse, Staffel II, die Spiele zwischen Blau-Weiß Pretzien II und der SG Atzendorf II/Löderburg II sowie zwischen Sankt Georg Hecklingen und dem FSV Wespen II jeweils mit 3:0 Toren und drei Punkten für Pretzien II beziehungsweise Hecklingen gewertet.

Podestplätze für Schönebecker Karateka

Karate • Leipzig/Schönebeck (dku/ejo) Kürzlich fanden die Internationalen Leipzig-Open im Karate statt. Auch drei Kämpfer vom 1. Shotokan-Karate-Do-Verein Schönebeck waren unter den 622 Teilnehmern am Start. Dabei gab es für die Schönebecker dritte Plätze durch Leon Joel Tyrock, Nadin Kusch und Emily Beinhoff. Leon Joel wurde Dritter in der Kata U 8 Mix, Nadin holte sich dritte Plätze in der U 21 und der Leistungsklasse. Bronze holte sich zudem Emily Beinhoff im Kumite trotz einer Verletzung im zweiten Kampf.

Bericht folgt

Kantersieg für SG Eggersdorf/Welsleben

Nachwuchs-Fußball • Eggersdorf (ejo) Die C-Jugend-Fußballer der Spielgemeinschaft TSV Blau-Weiß 49 Eggersdorf/MTV Welsleben mussten am Pfingstmontag zu einem Nachholspiel in der Kreisklasse gegen den SV 08 Baalberge antreten. Nach einseitiger 70 Minuten vor 25 Zuschauern gewann die gastgebende Spielgemeinschaft klar mit 11:0. Bereits zur Pause lag die SG mit 4:0 vorn. Paul Niklas Schulz (19.), Max Köthe (23., 27., 38., 47.), Dustin Hänecke (34., 65.), Vinzenz Leps (37.) und Jannik Schön (52., 59., 70.) erzielten die Tore.

Elbe-Saale Sport

Wilhelm-Hellge-Straße 71,
39218 Schönebeck
Tel. (0 39 28) 42 96 76
schoenebeck.sport@
pa-kuessner.de

Leitung: Björn Richter (bjr), Michael Küssner (mks) (0 39 28) 42 96 76

Redaktion: Enrico Joo (ejo), Dennis Uhlmann (duh), Kevin Sager (kag)



Neue Fußball-Lehrer mit der C-Lizenz im Salzlandkreis ausgebildet

Vom 9. Februar an führte der KfV Fußball Salzland, unter der Leitung von Kreislehrwart Detlef Drachenberg, einen Trainerlehrgang zur Erlangung der DFB-C-Lizenz durch. 20 Sportfreunde stellten sich dabei kürzlich zur Prüfung, darunter zwei vom KfV Anhalt-Bitterfeld und ein Sportfreund von Preussen Magdeburg.

19 Teilnehmer schafften die Prüfung und erhielten am Freitag in der Sparkassenarena Bernburg ihre Lizenzen. Lehrgangsbester war Kristian Willecke von Lok Aschersleben. Dabei wurde von allen Teilnehmern ein hartes und vor allem zeitaufwändiges Programm gefordert. In zwölf Wochen war jeweils donnerstags fünf Stunden, freitags fünf Stunden und sonntags zehn Stunden die „Schulbank“ zu drücken. Neben dem Kreislehrwart waren auch Referenten des Fußball-Landesverbandes tätig. Alle Absolventen der C-Lizenz sind derzeit bereits als Trainer, vor allem im Nachwuchsspielbetrieb, ihrer Vereine tätig.

Foto: KfV Fußball Salzland

Union kontert sich zum Sieg

Frauen-Fußball Schönebeck gewinnt durch 4:0 gegen Blau-Weiß Breitenhagen den Kreispokal

Die Frauen von Union Schönebeck konnten sich am Pfingstsonntag zum dritten Mal in Folge den Kreispokal sichern. Im „ewig jungen Duell“ mit dem SV Blau-Weiß Breitenhagen setzten sich die Schönebeckerinnen am Ende mit 4:0 (0:0) durch.

Glöthe (hla/tvo/duh) • Vor dem Spiel, das vom Gastgeber VfB Glöthe hervorragend organisiert wurde, gedachten beide Mannschaften des am Wochenende tödlich verunglückten Schiedsrichters Henry Mischur vom TSV Kleinmühlhagen/Zens. Das nachfolgende Pokalfinale zwischen Union 1861 Schönebeck und dem SV Blau-Weiß Breitenhagen unter den Augen von 110 Zuschauern endete mit einem klaren 4:0 (0:0)-Erfolg für Union, ging aber lange ausgeglichen zu.

Beide Teams begannen verhalten und waren zunächst auf



Die Schönebeckerinnen um Josephin Koschel (r.) führen einen klaren 4:0-Erfolg gegen Breitenhagen ein. Foto: Steven Schaaap

Vermeidung eines Rückstandes aus. Bei Ballbesitz schalteten beide Mannschaften aber recht schnell auf Angriffsfußball um und legten dabei gutes Flügel-

spiel sowie ein recht hohes Spieltempo vor. Schon nach zwei Minuten lief Union-Angreiferin Josephin Koschel frei auf die gegnerische Torhüterin

zu. Doch Jessica Jaffke behielt die Nerven und verhinderte das frühe 1:0 für Union.

Die beiden starken Torhüterinnen, auch Union-Keeperin Jana Ebeling war ein sicherer Rückhalt, ließen nichts anbrennen. So wurden oft Weitschüsse versucht, denen fehlte es aber an Genauigkeit. So war Hälfte eins recht ausgeglichen. Jedoch mit einem Chancenplus für die in weiß gekleideten Elbestädterinnen. Doch der Torjubel ließ zunächst noch auf sich warten. Beispielsweise landete ein Versuch von Saskia Richter auf dem Querbalken. Wenig später legte Cornelia Thomas den Ball aus aussichtsreicher Position knapp am linken Pfosten vorbei.

Nach dem Wechsel erhöhten die Union-Frauen aber ihren Angriffsdruck und auch das Spieltempo. Breitenhagen zog sich nun noch mehr in die Abwehr zurück und versuchte sein Angriffsspiel über Konterfußball. Ein Freistoß, der Standard von Saskia Richter vom Mittelkreis senkte sich

kurz vor dem gegnerischen Tor und schlug unter dem Querbalken ein, brachte dann den ersten Treffer (50.). So mussten die Blau-Weiß-Frauen wieder mehr auf Offensivspiel setzen. Damit fand der Gegner nun immer wieder Lücken für sein Angriffsspiel und entschied per Doppelschlag binnen drei Minuten das Finalspiel. Zwei schnelle Konter, die Cornelia Thomas (62.) und Josephin Koschel (65.) vollendeten, brachten die Entscheidung.

Zwar steckte Breitenhagen nicht auf, kam aber nur über Standards zu Torgefahr und kämpfte bis zum Schlusspfiff. Das Ehrentor wäre verdient gewesen. Doch die gegnerische Abwehr stand sicher, ließ kaum etwas zu und verwaltete den dritten Pokalsieg in Folge clever. Dazu wurden bei Ballbesitz immer wieder überfallartige Angriffe vorgetragen. Ein solcher führte dann in der Nachspielzeit zum Endstand. Tore: 0:1 Saskia Richter (50.), 0:2 Cornelia Thomas (62.), 0:3 Josephin Koschel (65.), 0:4 Lisa Ohlemann (80.+2); SR: Meiners (Groß Börnecke), ZS: 110 in Glöthe

Werner Schwenke Erster in seiner AK

Laufsport • Ermsleben/Schönebeck (hsc/ejo) Am Sonnabend fand der 34. Konradsburglauf in Ermsleben bei gutem Laufwetter statt. 178 Laufbegeisterte waren von der Zwei- bis zur 21,6 Kilometer-Strecke unterwegs. Wer nicht laufen wollte, konnte zudem walken. Der Konradsburglauf ist ein anspruchsvoller Landschaftslauf durch den östlichsten Teil des Harzes auf dem Gebiet der Stadt Falkenstein im Harz. Die Teilnehmer über 7,6, 11,4 und 21,6 Kilometer mussten bis zur Konradsburg bergauf. Nach dieser strapaziösen Tour war der Rückweg dann ein bisschen leichter. Start und Ziel war die Ludwig-Gleim-Schule.

Heidi und Werner Schwenke aus Großmühlhagen und Thomas Obst aus Schönebeck belegten sehr gute Plätze. Heidi Schwenke und Obst liefen mit 51 Teilnehmern die 7,6 Kilometer. Schwenke belegte in der Gesamtwertung den dritten und in der Altersklasse (AK) W 55 Platz zwei (41:39 Minuten). Obst (Union Schönebeck) belegte in der Gesamtwertung den 7. Platz und in seiner AK M 50 Platz vier (36:32 Minuten).

Die 21,6 Kilometer nahm Werner Schwenke mit 34 Teilnehmern in Angriff und erzielte eine Zeit von 1:45:49 Stunden, was für ihn den 1. Platz in der AK M 65 bedeutete.

Aus Freude an der Tradition

Laufsport 400 Athleten beim 14. Krepe-Cross in Angern

Angern (ksi/duh) • Kürzlich fand zum 14. Mal der Krepe-Cross in Angern statt. Dieser war wie jedes Jahr eingebettet in den Volkssporttag des SV Angern. Bei lauffreundlichem Wetter gingen ungefähr 400 Läufer und Walker auf den Laufstrecken an den Start.

Auf der 6,1-Kilometer-Strecke gewann Thomas Röver (Magdeburger Triathlon Club) mit einer Zeit von 23:50 Minuten. Der zweite Platz ging an Yves Löbel (Sport 2000, 24:44) und Platz drei erreichte Franz Herm vom SV Chemie Genthin in einer Zeit von 26:18 Minuten. Bei den Frauen siegte Marie Weinmann, (LTV Genthin, 27:09) vor Justeen Becker (Stendaler LV 92, 28:54) und Nadine Dorn vom SV Kali Wolmirstedt in 29:24 Minuten.

Über die 10,5-Kilometer-Strecke gingen insgesamt 150 Läuferinnen und Läufer an den Start. Hier gewann bei den Männern Matthias Welling (SG Eintracht Eendorff, 39:00) vor Norbert Franke aus Magdeburg (39:08). Stefan Otto von der Gaensfurter Sportbewegung absolvierte die für ihn ungewohnt kurze Distanz in 39:17 Minuten und landete auf Platz drei. Bei den Frauen siegte Marisa Pfeifer vom Magdeburger Triathlon Club (46:29), mit großem Abstand vor Frauke Neumann (SV Grieben LG Elblitz, 48:00). Den dritten Platz erreichte Friederike Hecht vom SV Angern (50:08)

Doch nicht nur gute Zeiten und Siege waren den Läufern an diesem Tag wichtig, sondern auch die Freude am Laufen und das Zusammentreffen mit Lauffreunden. Viele Teilnehmer des 14. Krepe Crosses genossen im Anschluss noch einen kleinen Imbiss oder erfreuten sich an den angebotenen sportlichen Höhepunkten dieses Tages. Die Laufgruppe des SV Angern kann wieder einmal auf eine tolle Laufveranstaltung zurückblicken.

Calbe bleibt in der Bereichsliga Harz makellos

Tennis TSG gewinnt 6:0 gegen 1. TCM IV

Calbe (tfa/ejo) • Am Pfingstwochenende holte die Männermannschaft der TSG Calbe aus der Bereichsliga Harz eine verschobene Begegnung gegen den 1. TC Magdeburg IV nach. Auf heimischer Tennisanlage in Calbe spielten Tim Hoppe, André Mothes, Thomas Faltin und Eric Lange die vier Einzel. Lange vertrat im Einzel erneut die nach Krankheit erst kürzlich genesene etatmäßige Nummer zwei Denny Schröder hervorragend. Am Ende fuhr Calbe einen 6:0-Erfolg ein.

Alle Calbenser siegten recht deutlich jeweils in zwei Sätzen. Vor den abschließenden Doppel stand der Sieg der Saalestädter mit der 4:0-Führung bereits fest. Die Doppel hatten somit nur noch kosmetischen Charakter. Dennoch wollte Calbe ein bestmögliches Endresultat in Hinblick auf den Tabellenstand. Hoppe/Mothes siegten dabei mit 6:0, 6:0 und gestatteten Frank Kufeld/Dirk Rabe kei-



Tim Hoppe und die TSG Calbe feierten einen klaren 6:0-Heimerfolg gegen den 1. TC Magdeburg IV. Foto: TSG Calbe

nen Spielgewinn zu. Schröder/Faltin gewannen zwar ebenfalls, aber machten es im zweiten Satz unnötig spannend. Zum Schluss stand ein 6:3, 7:5 für Calbe auf der Anzeigetafel. Mit dem 6:0-Endresultat festigte die TSG den zweiten Platz in der Bereichsliga Harz hinter Union Schönebeck.



Der SV Pädagogik Schönebeck um den Vorsitzenden Hermann Kulka (2.v.r.) freut sich über das von der Salzlandsparkasse gesponserte Blockbohlenhaus. Foto: SV Pädagogik Schönebeck